

The International Council on Clean Transportation (ICCT)

17.06.2025 – 16:30 Uhr

Europäische Automobilhersteller laufen Gefahr, im globalen Wettlauf um Elektrofahrzeuge zurückzufallen, während chinesische Hersteller Terrain gewinnen

Berlin (ots/PRNewswire) -

Der International Council on Clean Transportation (ICCT) hat sein drittes *Global Automaker Rating* veröffentlicht. Die Studie zeigt, dass die in China ansässigen Automobilhersteller ihren Vorsprung im Rennen um den Markt für Elektroautos ausbauen, während die führenden europäischen Automobilhersteller darum kämpfen, ihre Position zu halten.

Das [Global Automaker Rating](#) bietet eine jährliche, datengestützte Bewertung der Fortschritte der Automobilhersteller auf dem Weg in eine emissionsfreie Zukunft, basierend auf ihren Verkäufen, ihrer technologischen Leistung und ihren strategischen Verpflichtungen. Anhand von 10 individuellen Kennzahlen für das Jahr 2024 bewertet die Studie die 21 größten Automobilhersteller der Welt.

„Die diesjährige Bewertung zeigt, dass das Jahr 2024 für die europäischen Automobilhersteller eine verpasste Chance war. Während die globalen Automärkte die Elektrifizierung beschleunigen, bleiben die exportabhängigen deutschen Automobilhersteller zurück und spüren den Druck. Ein starker Inlandsmarkt für Elektrofahrzeuge in Europa könnte die Entwicklung noch beschleunigen. Die Umsätze auf dem EV-Markt im Jahr 2025 sind bereits vielversprechend, aber es steht noch viel mehr auf dem Spiel“, erklärte Dr. Peter Mock, Direktor von ICCT Europe.

Führend in der Bewertung sind im dritten Jahr in Folge Tesla aus den USA und BYD aus China. Allerdings übertraf BYD im vergangenen Jahr erstmals Tesla bei den weltweiten Verkäufen von batteriebetriebenen Elektroautos, mit einem Anstieg von 25 % im Vergleich zu 2023.

Die diesjährige Bewertung zeigt, dass die Marktdominanz der chinesischen Automobilhersteller zunimmt. Sie belegten die ersten 5 Plätze bei der Abdeckung der emissionsfreien Fahrzeugklassen und 5 der ersten 6 Plätze beim Verkaufsanteil von Elektroautos. Unternehmen wie Geely und SAIC haben bereits einen Verkaufsanteil von 50 % an Elektrofahrzeugen erreicht und erfüllen ihre Ziele für 2025 ein Jahr früher als geplant. Auf China entfallen mittlerweile mehr als 11 Millionen verkaufte Elektrofahrzeuge pro Jahr – mehr als die Hälfte der weltweit verkauften Elektrofahrzeuge.

Deutsche und französische Autohersteller haben dagegen im Jahr 2024 auf dem Markt für Elektroautos an Boden verloren. BMWs Verkaufszahlen für emissionsfreie Fahrzeuge stiegen nur um 2 Punkte, während VW, Mercedes, Stellantis und Renault jeweils 1 Punkt verloren. Die Klassenabdeckung ihrer emissionsfreien Fahrzeuge hat sich nur minimal oder gar nicht verbessert.

Die strategischen Zielvorgaben signalisierten auch einen Kurswechsel, da sowohl BMW als auch Renault ihre Ambitionen hinsichtlich der Ziele für emissionsfreie Fahrzeuge zurücknahmen. Die beiden Marken MINI (BMW) und Dacia (Renault) haben ihre Ziele aufgegeben, bis 2031 bzw. 2035 weltweit zu 100 % emissionsfreie Fahrzeuge zu verkaufen. Auch VW und BMW wurden in Bezug auf das Batterierecycling herabgestuft, da es keine Belege für die angekündigten Pläne und Partnerschaften gibt.

[Lesen Sie den vollständigen Bericht](#)

Logo – <https://mma.prnewswire.com/media/2711173/ICCT-Logo.jpg>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/europaische-automobilhersteller-laufen-gefahr-im-globalen-wettlauf-um-elektrofahrzeuge-zuruckzufallen-wahrend-chinesische-hersteller-terrain-gewinnen-302483991.html>

Pressekontakt:

Susana Irlles: susana.irlles@theicct.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100102355/100932650> abgerufen werden.